

Wir bedanken uns bei allen, die uns bisher so tatkräftig unterstützt haben. Natürlich geht der Bau weiter, Gewerk für Gewerk, bis dann unser Anbau endlich in Betrieb genommen werden kann. Wir freuen uns bereits heute darauf!
(Text: Susanne Dupke)

Anja Buchs, Heimleiterin
Neckarwestheimer Str. 24
71723 Großbottwar-Winzerhausen
Tel.: 07148 / 9621-0, www.ks-stiftung.de

Pflegeheime Großbottwar / Winzerhausen

Haus am Wunnenstein Großbottwar-Winzerhausen

Wir feiern Richtfest

Vom Spatenstich bis jetzt ist nun einige Zeit vergangen, die wir bzw. die Jungs vom Bau sehr gut genutzt haben - am Freitag, den 25.03.2022 feierten wir unser Richtfest! Hartmut Braun, Vorstandsvorsitzender der Karl-Schaude-Stiftung, begrüßte in der Rede zu Beginn neben den fleißigen Bauhandwerkern auch die offiziell geladenen Gäste. Heiner Pfrommer, Dezernent für Arbeit, Jugend und Soziales des Landratsamtes Ludwigsburg, Bürgermeister der Stadt Großbottwar Ralf Zimmermann, Architekt Robert Stein richteten ihre Grußworte an den Vorstand der Stiftung, und alle am Bau Beteiligten. Herzliche Glückwünsche zum bisherigen Bauverlauf und gute Wünsche für den weiteren Bauverlauf wurden besonders hervorgehoben.



die Bewohner, die Mitarbeiter von Planung und Handwerk. bisherigen Bauverlauf und gute Wünsche zum weiteren Bauverlauf wurden besonders hervorgehoben.



Fotos: A. Buchs

Im Anschluss folgte der Richtspruch des Zimmermanns, der mit einem Kollegen zusammen vom Dach herab eine schöne Kranzrede zur Fertigstellung des Rohbaus hielt. Natürlich durfte der traditionelle Rotwein nicht fehlen. Nachdem der Zimmermann dann gut auf das Wohl des Baus getrunken hatte, warf er das Glas mit einem Sprüchlein versehen in die Tiefe. Das Glas ging in Scherben, aber diese bringen ja bekanntlich Glück! Den abschließenden Segensgruß erhielt unser Anbau von unserem Vorstand Martin Walter.

Musikalisch untermalt wurde das Richtfest von der Bläsergruppe in Großbottwar, die in der letzten Zeit schwerlich vermisst wurden, waren solche Auftritte in der Coronazeit leider nicht möglich. Aber nun konnte wieder fröhlich aufgespielt werden! Wir bedanken uns sehr für diese tolle Unterstützung!

Im Anschluss luden wir alle Teilnehmenden zu einem kleinen Vesper ein. Das Wetter spielte mit und so konnten wir die Veranstaltung im Außenbereich unseres Gartensaals ganz coronakonform stattfinden lassen. Bei Leberkäsweckle, herzhaften Snacks und alkoholfreien Kaltgetränken klang der gemütliche Nachmittag dann aus.